

# Thurgauer Zeitung

Thurgauer Zeitung  
8501 Frauenfeld  
052/ 728 32 32  
<https://www.tagblatt.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 27'327  
Erscheinungsweise: 5x wöchentlich



Seite: 29  
Fläche: 64'613 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 3011285  
Themen-Nr.: 833.021

Referenz: 75747970  
Ausschnitt Seite: 1/2

## Pippi legt Piraten das Handwerk

Das Kindermusical begeistert im Auholzsaal  
Sulgen Kinder und Erwachsene gleichermaßen.



Pippi und ihre Freunde befreien den entführten Vater.

Bild: Barbara Hettich



## Barbara Hettich

Die Geschichte vom stärksten Mädchen der Welt hat schon Generationen von Kindern begeistert und geprägt. Auch die heutigen Kinder lieben Pippi Langstrumpf. Der Auholzsaal in Sulgen war am Samstag denn auch fast ausverkauft: Das Piraten-Bühnenspektakel «Pippi Langstrumpf in Taka-Tuka-Land» von «kindermusicals.ch» tourt derzeit durch die Schweiz und machte erstmals Halt im Thurgau.

Gespannt warteten die vielen Kinder, Eltern und Grosseltern auf das Mädchen mit den roten Zöpfen. Der Vorhang öffnete sich und mit den bekannten Melodien aus den Pippi-Langstrumpf-Filmen schaffte es die Theatertruppe spielend, ihr kleines und grosses Publikum in eine andere Welt zu entführen.

Die Handlung: Pippi hat Geburtstag und bekommt von ihrem Vater eine Schatzkarte vom Taka-Tuka-Land geschenkt. Aber in der Nacht wird der Papi von Piraten entführt. Kurzerhand baut Pippi die Gartenbank zum CO2-freien Flugzeug um und fliegt mit ihren Freunden Tom und Annika hinterher. Der Papi wird befreit, den Piraten wird das Handwerk gelegt – dies mit der Unterstützung der Kinder im Publikum, die mit Brrr... das Flugzeug zum Laufen bringen oder mit Wortwiederholungen die Piraten ganz verwirren. Nach einer guten Stunde ist das Happy End perfekt, die Kinder sind zufrieden und auf der Bühne wird eine Party für Pippi gefeiert.

«Das war ein tolles Publikum, die Kinder haben ganz

super mitgemacht», sagt Mijam Baur, die im Stück Annika verkörperte und nach der Vorstellung eine Familie durch die Kulissen führte. Grossandrang nach der Vorstellung gab es aber im Foyer des Auholzsaals. Schauspielerinnen Vicky Papailiou, alias Pippi, hatte für jedes Kind ein gutes Wort, eine Grimasse oder ein Lachen bereit.

### Hinweis:

Weitere Aufführung im Thurgau: 8. Februar 2020, Thurgauerhof Weinfelden. Tickets gibt's unter [www.kindermusicals.ch](http://www.kindermusicals.ch).

«Es war sehr gut, es wurde viel gesungen, und die Bühnenbilder waren schön.»

### Tom (10)

Kreuzlingen

«Pippi hat mir am besten gefallen, sie ist ganz stark und kann super tanzen.»

### Elina (4)

Ennetaach

«Pippi hat mir sehr sehr gut gefallen, schön war auch die coole Musik.»

Zoe (6)  
Altnau